



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB
Landesverband Rheinland-Pfalz



Online - Express

Newsletter der DPoIG

Ausgabe 07/2019 vom 15.12.2019

INHALT

Wir für Euch!
So gut kann Gewerkschaft sein!

Neuwahl der Landesleitung der Deutschen Polizeigewerkschaft

DPoIG und dbb im Gespräch mit Polizeidirektor Sommer

Neuwahl der Landesleitung der Deutschen Polizeigewerkschaft Thomas Meyer ist neuer Landesvorsitzender

Der 14. Landesdelegiertentag der DPoIG Rheinland-Pfalz hat am 29.10.2019 den 49-jährigen Polizeihauptkommissar aus Kottenheim bei Mayen mit 96 % Zustimmung zum neuen Landesvorsitzenden gewählt.

Thomas Meyer, im aktiven Dienst Pilot bei der Polizeihubschrauberstaffel zeigt sich erleichtert und erfreut:

„Traumberuf-Traumgewerkschaft-Traumteam, was will man mehr? Ich freue mich auf fünf spannende Jahre im Amt des Landesvorsitzenden.“

Ihm zur Seite steht ein komplett neues Team bestehend aus insgesamt vier Stellvertreterinnen und Stellvertretern.

Als erste stellvertretende Landesvorsitzende wurde Katja Sorgen, zugleich stellvertretende DPoIG-Bundesjugendleiterin, gewählt.



Die neue Landesleitung der DPolG Rheinland-Pfalz

Mit den weiteren stellvertretenden Landesvorsitzenden Noriko Nagy , Patrick Müller und Florian Westrich rückt fast das vollständige Team des bisherigen Vorstands der Nachwuchsorganisation der DPolG, der JUNGEN POLIZEI, in die neue Landesleitung nach. Der bisherige Schatzmeister, Volker Maurer, wurde in seinem Amt bestätigt.

„Wir haben fünf erfolgreiche Jahre unter unserem Ehrenvorsitzenden Benno Langenberger erlebt. Wir wollen die DPolG in Rheinland-Pfalz für die Kollegen*innen noch erfolgreicher machen, lautet der Tenor des neuen Teams.“

DPoIG und dbb bei Polizeidirektor Sommer

Am 12.11.2019 war PHK Holger Binz als Kreisvorsitzender der DPolG Alzey-Worms zusammen mit Peter Mertens, stellvertretender Landesvorsitzender des dbb zum Gespräch beim neuen Leiter der Polizeidirektion Worms, Herrn Sommer.

Schwerpunkte des jährlich stattfindenden Austausches waren:

- die personelle Ausstattung der Dienststellen
- Gewalt gegenüber Beschäftigten im öffentlichen Dienst
- die Auswirkungen der Digitalisierung
- der bauliche Zustand der Dienststelle Worms
- der Schimmelbefall in der Polizeiwache Osthofen

Herr Sommer führte zum Thema Personal aus, dass trotz einer akzeptablen personellen Ausstattung, ein wünschenswerter Ist-Stand noch nicht erreicht ist.

Zum Thema G2P waren alle einig, dass Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst, egal ob Polizei- oder Vollzugsbeamte, Angestellte im öffentlichen Dienst oder andere Mitglieder der BOS nicht hinnehmbar sind.

Die anstehende Digitalisierung wurde als sinnvoller Wandel im Bereich der Polizei angesprochen.

Holger Binz ergänzte: " Es wurde Zeit, dass dienstliche Smartphones endlich im Zulauf sind. Die Gefahr einer Entgrenzung der Arbeitszeit und eine ständige Erreichbarkeit müssen wir im Auge behalten."

Ein besonderes Ärgernis ist die schleppend vorangehende Sanierung der PI Worms.

Das Gebäude in Worms stammt aus den 70-er Jahren und hinterlässt an manchen Stellen den Eindruck, dass seitdem auch keine Änderung mehr vorgenommen wurde.



Ein weiteres Thema der Zustand der Polizeiwache in Osthofen. Die Wache musste des festgestellten Schimmelbefalls geschlossen werden. Eine Gesundheitsgefährdung der Mitarbeiter und der Bürger*innen war nicht mehr auszuschließen.

Eine Anfrage beim zuständigen Landesbetrieb ist auf den Weg gebracht.

Fazit: Eine Gesprächsrunde, die auch im nächsten Jahr fortgesetzt wird.

DPoIG: **DIE** Polizeigewerkschaft.

Hol Dir die DPoIG/JUNGE POLIZEI - Smartphone-App!



Impressum

Deutsche Polizeigewerkschaft Rheinland-Pfalz im DBB (DPoIG), Adam-Karrillon-Straße 62, 55118 Mainz, Tel: 06131-234488, info@dpolg-rlp.de www.dpolg-rlp.de.i.S.d.P.: Landesgeschäftsführer Wolfgang Faber